

Erfolgsorientierte Vergütung des Vorstands

Die Vergütung für die Vorstandsmitglieder der Pfeiderer AG enthält fixe und variable Bestandteile. Zusätzlich zu den variablen Bestandteilen beziehen die Vorstandsmitglieder als variable Vergütungskomponente mit langfristiger Anreizwirkung Bezugsrechte nach dem Long-Term Incentive Plan der Gesellschaft. Kriterien für die Angemessenheit der Vergütung bilden neben den Aufgaben und Leistungen des einzelnen Vorstandsmitglieds auch die wirtschaftliche Lage, der Erfolg und die Zukunftsaussichten des Unternehmens. Als Referenzkennzahlen dienen hierfür der Nopat und der Economic Value Added des Konzerns sowie persönliche Ziele.

Die Bezüge der Vorstände betragen im Geschäftsjahr 2004 3.222 Tsd. Euro. In diesem Betrag ist ein variabler Anteil von 2.240 Tsd. Euro enthalten. Im Rahmen des Stock Option Programs wurden den Mitgliedern des Vorstands, bereinigt um Optionen an frühere Vorstandsmitglieder, in 2004 386.260 Optionen zum Bezug von Aktien gegen Erbringung eines Eigeninvestments gewährt.

Stock Option Plan

Auf der Hauptversammlung am 10. Juli 2001 haben die Aktionäre der Pfeiderer AG ein Stock Option Program in Höhe von maximal 4.268.500 Stückaktien (entspricht 10 Prozent des Grundkapitals) genehmigt, für die im Rahmen der Pfeiderer Aktienoptionspläne Bezugsrechte ausgegeben werden. Die Gesellschaft entscheidet jährlich nach freiem Ermessen, ob es ein Aktienoptionsprogramm gibt, wer an diesem teilnimmt und wie viele Aktienoptionen die einzelnen Berechtigten erhalten. Die Gewährung der Aktienoptionen gegenüber den Berechtigten erfolgt unter der Bedingung, dass die Berechtigten ein Eigeninvestment erbringen. Die Laufzeit der Aktienoptionen beträgt sechs Jahre. Die Aktienoptionen können erstmals drei Jahre nach Gewährung ausgeübt werden. Die Anzahl der Aktienoptionen ergibt sich für die Berechtigten aus dem Betrag des Eigeninvestments dividiert durch den Basiskurs und multipliziert mit dem Faktor 12. Der Basiskurs bestimmt sich nach dem Durchschnitt der Aktie der Gesellschaft in den Monaten September bis November. Die Aktienoptionen können zu einem Bezugspreis zwischen 110 und 125 Prozent des Basiskurses ausgeübt werden.

Element	Hans H. Overdiek	Michael Ernst	Dr. Jürgen Koch
Festgehalt	■	■	■
Variable Vergütung:			
Nopat Konzern	■	■	■
EVA® Konzern	■	■	■
Delta EVA® z. Vj. EVA® Konzern	■	■	■
Persönliche Ziele		■	■

(EVA® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Stern Stewart & Co.)

Stock Option Program 2004 (Fortsetzung des SOP 2001)

Auf der Basis des in 2001 verabschiedeten Stock Option Plans, den die Gesellschaft am 10. Juli 2001 beschlossen hat, haben der Vorstand am 10. August 2004 und der Arbeitsausschuss des Aufsichtsrats am 23. August 2004 das Stock Option Program 2004 bestätigt. Danach ist der Vorstand der Gesellschaft bis zum 30. Juni 2006 ermächtigt, den berechtigten Teilnehmern die verbleibenden nicht übertragbaren Optionen auf Aktien der Gesellschaft zu gewähren. Insgesamt 24 Vorstände/Führungskräfte haben dabei mit 536.016 Optionen an dem SOP 2004 teilgenommen. Der Basiskurs beträgt 6,99 Euro. Die Ausübungspreise liegen zwischen 7,69 Euro und 8,74 Euro bei einem gewichteten durchschnittlichen Ausübungspreis von 8,22 Euro.

Eine genaue Auflistung der gewährten Aktienoptionen kann dem Anhang zum Konzernabschluss 2004 des Pfeleiderer Konzerns (Seite 92 ff. dieses Geschäftsberichts) entnommen werden.